

# Briefe von "Ela!" schenken Kindern in schwierigen Situationen Gehör

---

*Von Christopher Jelen*

4. Juni 2020, 13:00

Aktuelles



Mit "Ela!" fördert die Aktion Neue Nachbarn ein Projekt, das Kindern in schwierigen Situationen Gehör schenkt und Ansprechpartner vermittelt.

Die preisgekrönte Kinderbuchautorin Annette Langen, bekannt vor allem für ihre "Felix"-Bücher, schreibt dafür in den kommenden Wochen fünf ermutigende Briefe von dem Lämmchen Ela, das selbst aus einem fernen Land zugewandert ist. Sie thematisiert in ihren Briefen Themen wie religiöse Vielfalt, interkulturelle Kompetenzen, Gewalt, Grundrechte und Kinderrechte.

Initiiert wurde das Projekt von Ingrid Forsting, der Integrationsbeauftragten der Aktion Neue Nachbarn für den Oberbergischen Kreis, und dem Jugendamt der Stadt Wipperfürth. Das Projekt „Briefe von ELA!“ wird finanziell gefördert durch die Stiftung des 1. FC Köln.

## Antwortbriefe von Kindern werden individuell beantwortet

Die Kinder werden in den Briefen ermuntert, Ela zu antworten. Ein vorfrankierter Briefumschlag (siehe Link) liegt bei. Diese Antworten werden dann von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sich beteiligenden katholischen Einrichtungen des Erzbistums Köln, die die Briefe verschicken, gelesen und beantwortet.

Jede interessierte Einrichtung stellt Personen zur Verfügung, die die Briefe an die Kinder verschicken und deren Antworten dann wiederum beantworten, um dadurch einen persönlichen Kontakt zu den Kindern aufbauen.

## Kindern Gehör verschaffen

Ingrid Forsting betonte: "Es geht mir bei der Aktion vor allem darum, den Kindern Gehör zu verschaffen!" Viele Anlaufstellen für Kinder aus geflüchteten Familien oder schwierigen Verhältnissen fallen durch die Corona-Pandemie derzeit weg.

Klaus Hagedorn, Koordinator der Flüchtlingshilfe im Erzbistum Köln, ist sehr froh, mit der Aktion Neue Nachbarn dieses exklusiv für katholische Einrichtungen im EBK aufgebaute Projekt fördern zu können: "Das Ziel ist klar: Alle katholischen Einrichtungen und dort ehrenamtlich tätige Menschen im Erzbistum Köln sollten das nutzen, um auf analoge Weise Kontakt mit Kindern aufzunehmen, die momentan nicht mehr in die Kindertageseinrichtungen, Grundschulen, Familienberatungsstellen etc. kommen, oder in den Flüchtlingsunterkünften besucht werden können."

Weitere Informationen sowie die Briefe als Datei erhalten Sie per E-Mail unter: [fluechtlingshilfe@erzbistum-koeln.de](mailto:fluechtlingshilfe@erzbistum-koeln.de) ( <mailto:fluechtlingshilfe@erzbistum-koeln.de>).

Die Figur ELA! wurde von Lilia Köhler (Caritasverband für den Oberbergischen Kreis) in Handarbeit angefertigt. Die Tasche vom ELA ist in der Form des Logo der Aktion Neue Nachbarn gestaltet.